

24. September 2024

Spontan, flexibel und positiv überrascht

Mit diesen drei Worten darf man den Battery Electric Vehicle (BEV) Test bei der in Dietikon ansässigen Müller Transport AG kurz zusammenfassen. Spontane Zusage für den Test, Flexibilität bei der Routenplanung und ein äusserst positives Feedback nach den beiden Testtagen mit dem BEV Scania 40R A 4x2 NB.

Spontan sagte Markus Müller, Inhaber und Geschäftsführer der Müller Transport AG in Dietikon, einer Anfrage der Scania Schweiz AG zu, den neuen BEV Scania während zwei Tagen einem Praxistest zu unterziehen, da das Thema Elektrifizierung auch hier immer wieder ein Thema war.

Doch welche Route und mit welchem Auflieger soll der Test durchgeführt werden. Auf einmal tauchten Fragen auf, welche man sonst nicht gewohnt ist und auf welche man so auf die Schnelle keine Antwort bereit hatte. Erste «verrückte» Ideen mussten verworfen werden, da schlichtweg die Erfahrung dazu fehlte und Computerberechnungen eine relativ tiefe Restenergie bei der Zielankunft errechneten. Doch dazu fehlte dann einfach die Erfahrung oder der Mut.

So wollte man nicht ein zu hohes Risiko eingehen und man wählte für die beiden Tage Touren, wo man wusste, dass nichts «schief» gehen konnte. Insgesamt wurden an den beiden Tagen rund 270 Kilometer zurückgelegt, welche über Autobahnen, Landstrassen aber auch in die City von Zürich führten. Somit konnten ausser auf Passstrassen Erfahrungen auf allen möglichen Einsatzbedingungen gesammelt werden, welche eine erste aussagekräftige Analyse erlaubt hat.

Mit einem durchschnittlichen Verbrauch von 1.129 kW pro gefahrenen Kilometer konnte ein Energiebedarf erzielt werden, der eine erste und durchaus positive Analyse der Testfahrten erlaubte, ohne das Maximum am Fahrzeug herausgeholt zu haben. Denn dafür fehlte es einfach an der Erfahrung aller involvierten Parteien.

Doch wie Fahrer Peter Hagenbuch im Anschluss zu berichten wusste, waren es auch die sogenannten «Soft-Facts», welche den Praxistest sehr positiv ausfallen liessen. «Extreme Laufruhe, ein fast unglaubliches Anzugsverhalten, typischer Scania-Komfort, zu fahren wie ein Diesel und immer wieder eine hohe Aufmerksamkeit bei den Kunden. Gerne würde er das Fahrzeug noch weiteren und noch intensiveren Tests unterziehen.» Wenn das kein Versprechen für die Zukunft ist.

Müller Transport AG Dietikon

Die Müller Transport AG steht seit über 70 Jahren für Zuverlässigkeit und Innovation. Mit modernsten Kranfahrzeugen und einem vielseitigen Fuhrpark bietet diese massgeschneiderte Lösungen für Baumaschinen-, Maschinentransporte, Greifarbeiten und Maschinenumzüge. Erfahrung und Flexibilität ist die DNA der Unternehmung.

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Tobias Schönenberger, Senior Marketing Advisor

Telefon: 044 800 13 64, E-Mail: tobias.schoenenberger@scania.com

Manuel Manser, Leiter Marketing & Kommunikation

Telefon: 044 800 14 85, E-Mail: manuel.manser@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Übergang zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. 2022 lieferten wir 80'238 Lkw, 4'994 Busse und 13'400 Industrie- und Schiffsmotoren an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf mehr als 170 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf den Service entfielen. Scania wurde 1891 gegründet, ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt fast 57'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden angesiedelt. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika und Asien. Scania ist Teil der TRATON GROUP, weitere Informationen finden Sie unter: www.scania.com